

Aidan Ballaschke läuft zu Gold über 400 Meter Hürden

Bei den Berlin-Brandenburgischen Meisterschaften der U18 in Berlin sichert sich auch Tamina Thielemann eine Medaille.



Im Stadion Berlin-Hohenschönhausen lief Aidan Ballaschke zu seinem ersten Berlin-Brandenburgischen Meistertitel. Mehr noch: Im Ziel nach 400 Meter Hürden war er nicht nur der Einzige der U-18-Athleten mit einer Zeit unter 60 Sekunden – er würzte Gold auch noch mit persönlicher Bestzeit von 59,34 Sekunden. Aidan lief ein taktisch kluges Rennen auf seiner Bahn 5. „Die beiden Läufer neben ihm waren schnell nach vorn gegangen, Aidan rannte verhaltener. An der zehnten Hürde war er noch Zweiter und zog dann vorbei“ schildert Trainer Hartmut Schulze. „Aidan ist

zwar mit der schnellsten Zeit gemeldet worden, aber für eine Medaille musste er sich deutlich steigern“. Mit fast drei Sekunden über seiner bisherigen Bestzeit bei seinem erst dritten Hürdenlauf über das Oval ist dem 15-Jährigen das eindrucksvoll gelungen.

Spannend machte es Tamina Thielemann im Speerwurf. Vor dem letzten Versuch lag sie auf Platz 5. Doch mit dem sechsten Wurf steigerte sich die 16-Jährige auf 35,56 Meter und zog um sieben Zentimeter noch an der Viertplatzierten vorbei. Lohn war damit der Gewinn der Bronzemedaille bei zugleich neuem Bestwert. „Mit beständigerem Training ist Tamina in der Lage, 40 Meter zu werfen“, schätzt Hartmut Schulze ein.



Bei den anderen Starts zeigte das insgesamt vierköpfige SC-Team unterschiedliche persönliche Erfolge bei insgesamt sieben Urkundenplätzen. Aidan gelangen im 110-m-Hürdensprint als Sechster und Zwölfter im Weitsprung noch zwei weitere Bestleistungen.

Im Speerwurf verbesserte sich Marco Alexander Unger auf 42,31 m, was am Ende Platz 6 bedeutete. Im Weitsprung gelangen ihm wahrscheinlich wie schon bei der Bahneröffnung Sechs-Meter-Sätze. Doch seine besten Sprünge übertrat er und schaffte es damit nicht ins Finale. „Marco hat für beide Disziplinen Talent. Wenn er kontinuierlicher trainieren könnte und zusätzlich etwas mehr allein machen würde, ist für ihn noch mehr herauszuholen“, schätzt sein Trainer ein. Ein kleiner Rückblick: Vor neun Jahren hatten wir im Verein zuletzt einen 6-Meter-Springer. Bei den Berlin-Brandenburgischen Hallenmeisterschaften 2013 wurde Marius Sperling in der U18 Vierter mit 6,40 Meter.

Text: Kerstin Bechly (6(2022))

Die vollständigen Ergebnisse:

400 m Hürden (0,838 m)

1. Aidan Ballaschke 59,34 s (pB)
5. Tim Thielemann 1:05,59 min

Speerwurf (500 g)

3. Tamina Thielemann 35,56 (pB)

Speerwurf 700 g

6. Marco Alexander Unger 42,31 m (pB)
8. Tim 41,18 m (pB)

110 m Hürden (0,914 m)

6. Aidan 16,50 (Vorlauf 16,45/pB)
7. Tim 19,16 (18,97)

Weitsprung

11. Marco 5,90 m
12. Aidan 5,89 (pB)

100 m

- Marco 11,90 s (VL/pB)

Insgesamt:

1xGold

1xBronze

1xPlatz 5

2xPlatz 6

1xPlatz 7

1xPlatz 8

7 pB